

19.08.2024

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4214 vom 22. Juli 2024  
des Abgeordneten Markus Wagner AfD  
Drucksache 18/10096

### **Gelsenkirchen: Männer sollen 15-jähriges Mädchen entführt und missbraucht haben**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Wie die Bild-Zeitung am Dienstag, den 21. Juni 2024, berichtet, soll ein 15 Jahre altes Mädchen aus Gelsenkirchen von zwei maskierten Männern in einen Transporter gezwängt, entführt und anschließend schwer sexuell missbraucht worden sein. Das Opfer erstattete am Mittwochabend, den 19. Juni 2024 Anzeige bei der Polizei und schilderte ihr Martyrium. Demnach habe sie nach der Schule gegen 12:00 Uhr an einer Bushaltestelle an der Kranenfeldstraße nahe des Nordsternparks auf eine Freundin gewartet, als ein weißer Transporter neben ihr anhielt. Zwei Männer seien daraufhin ausgestiegen und haben sie in das Auto gezwungen. Anschließend sei sie von den Männern in einem Haus an einem ihr unbekanntem Ort schwer sexuell missbraucht worden. Nach der Tat haben die mutmaßlichen Täter das Mädchen nach Essen gefahren und auf der Hollestraße aus dem Auto gelassen.<sup>1</sup>

Nach Aussage des Opfers seien die Männer schwarz gekleidet gewesen und hätten zudem Sturmhauben getragen. Die Tatverdächtigen hätten Deutsch mit arabischem Akzent gesprochen. Das Kennzeichen des Entführer-Autos könnte „CUX - HH“ oder „CUX - HK“ lauten.<sup>2</sup>

**Der Minister der Justiz** hat die Kleine Anfrage 4214 mit Schreiben vom 19. August 2024 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister des Innern und der Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration beantwortet.

---

<sup>1</sup> Vgl. [https://www.bild.de/news/inland/gelsenkirchen-maenner-sollen-maedchen-15-entfuehrt-und-missbraucht-haben-6674392e51625301c05d4638?wtmc=whtspp-shr&t\\_ref=https](https://www.bild.de/news/inland/gelsenkirchen-maenner-sollen-maedchen-15-entfuehrt-und-missbraucht-haben-6674392e51625301c05d4638?wtmc=whtspp-shr&t_ref=https).

<sup>2</sup> Ebenda.

1. **Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)**
2. **Über welche Staatsbürgerschaften verfügen die Tatverdächtigen? (Bitte Vornamen und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei einem deutschen Tatverdächtigen nennen.)**
3. **Seit wann sind die Tatverdächtigen im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft?**
4. **Welche polizeilichen Erkenntnisse sind über die Tatverdächtigen bekannt?**

Die Fragen 1 bis 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Leitende Oberstaatsanwalt in Essen hat mir unter dem 25.07.2024 im Wesentlichen berichtet, das bei seiner Behörde wegen des mit der Kleinen Anfrage angesprochenen Vorfalls geführte Ermittlungsverfahren sei eingestellt worden, nachdem die Anzeigerstatterin eingeräumt habe, sich den Sachverhalt ausgedacht zu haben.

5. **In welchem Umfang wurde oder wird dem geschädigten Mädchen Opferhilfe angeboten?**

Die Kreispolizeibehörde Gelsenkirchen hat der Anzeigerstatterin und ihrer Erziehungsberechtigten Beratungsangebote unterbreitet.